



{PERSON_GREETID},

88. Österreichische Staatsmeisterschaften in Wolfsberg. ♦ Österreichs Damen besiegen Schweiz in Team-Europameisterschaft. ♦ Auslosung für Team-Weltmeisterschaften in Halmstad fand statt.



ÖSTERREICHISCHE STAATSMEISTERSCHAFTEN

In Wolfsberg finden diesen Samstag und Sonntag die 88. Österreichischen Staatsmeisterschaften statt. Als Titelverteidiger im Einzel gehen Sofia Polcanova und Stefan Fegerl an den Start. Sofia Polcanova will zusätzlich im Damen-Doppel und Mixed-Doppel ihre Titel aus dem Vorjahr verteidigen.

[lesen Sie mehr](#)



TEAM-EUROPAMEISTERSCHAFTEN

In Kennelbach (V) fand das erste Team-Europameisterschaftsspiel statt. Österreichs Damen konnten mit einem deutlichen 3:0 gegen die Schweiz gut in den Bewerb starten. Am 27. März trifft man auswärts auf Portugal.

[lesen Sie mehr](#)



TEAM-WELTMEISTERSCHAFTEN

Von 29. April bis 6. Mai finden in Halmstad die Team-Weltmeisterschaften statt. Österreichs Herren und Österreichs Damen bekamen attraktive Gegner zugelost.

[lesen Sie mehr](#)



ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN U21

In Rif (S) finden von 27. bis 29. April die Österreichischen Meisterschaften U21 2018 statt. Als Titelverteidiger gehen Maciej Kolodziejczyk und Ines Diendorfer an den Start.

[lesen Sie mehr](#)



ÖTTV-NACHWUCHS-SUPERLIGA

Die letzte Serie der ÖTTV-Nachwuchs-Superliga findet am 24. und 25. März in Linz (OÖ) statt. In 8 Burschengruppen und 4 Mädchengruppen sowie in Einsteigergruppen wird um die Gruppenzugehörigkeit in der kommenden Saison gekämpft.

[lesen Sie mehr](#)



KLUBBEWERBE

Stefan Fegerl steht mit Borussia Düsseldorf im Halbfinale der European Champions League. Im ETTU-Cup setzte sich Robert Gardos mit ASTT Chartres gegen UTTC Stockerau durch.

[lesen Sie mehr zur Champions League](#)

[lesen Sie mehr zum Hinspiel im ETTU-Cup](#)

[lesen Sie mehr zum Rückspiel im ETTU-Cup](#)

LIEBHERR

DONIC

Ströck



Österreichischer Tischtennis Verband, A-1040 Wien, Prinz Eugen Straße 12
Tel: +43 1 505 28 05, Fax: +43 1 505 90 35, tt@oettv.org

©Österreichischer Tischtennis Verband. Alle Rechte vorbehalten

Newsletter [abbestellen](#) [Daten ändern](#) [weiterempfehlen](#)

POLCANOVA WILL ERNEUT TITEL-HATTRICK

[zurück](#)

Den Titel-Hattrick verteidigen - das will Österreichs neue Tischtennis-Queen Sofia Polcanova bei den Staatsmeisterschaften am Wochenende in Wolfsberg.

Die Linzerin konnte im Vorjahr die Dominanz von Liu Jia durchbrechen und sowohl Einzel, Doppel als auch Mixed für sich entscheiden. Bei den Herren wird ein Duell der Deutschland-Legionäre erwartet: Titelverteidiger Stefan Fegerl ist vor Daniel Habesohn topgesetzt.

Das Traumfinale Fegerl gegen Habesohn steht im Fokus der Titeljagd. Nachdem Stefan Fegerl beim Generali Austria Top 12 in Wels grippebedingt passen musste, kommt es nun in Kärnten zum möglichen High Noon. Allerdings könnte es auch Überraschungen wie etwa von Top-12-Finalist Andreas Levenko, Halbfinalist Thomas Grininger oder Christoph Simoner (Nr. 3) und Simon Pfeffer (Nr. 4) geben. Bei den Damen ist Polcanova durch die Absage von Liu Jia klare Favoritin. Ob die Linzerin aber erneut den Hattrick holen kann? Im Doppel ist sie mit Ines Diendorfer und im Mixed mit Simon Pfeffer ebenso topgesetzt.

Auch der Kärntner Tischtennisverband ist mit einer starken Abordnung vertreten: Neben der Nationalteamspielerin Amelie Solja vom TTC CarinthiaWinds Villach, die als Siegerin des EM-Spieles gegen die Schweiz (3:0) nach Hause kommt, stehen auch noch Martin Gutsch (Wolfsberg), Patrick Keuschnig (Velden), Alexander Rems, Evelyn Schätzer (Bodensdorf), Tobias Siwetz (Landskron), Robbie Privasnik, Sandro Bader (St. Urban), Anna Maria Vouk (Villach), Julia Suppnig, Igor Markovic und Gerold Malle (alle Völkermarkt) auf dem Prüfstand.

3.-4.3. Staatsmeisterschaften in Wolfsberg (K) Beginn je 9 Uhr, Finali ab 12 Uhr

Deutsche Bundesliga:

Post Mühlhausen - FC Saarbrücken 2:3

Daniel HABESOHN 0:3 Bojan TOKIC (7:11 | 7:11 | 11:13 | -:- | -:-)

Ovidiu IONESCU 0:3 Patrick BAUM (7:11 | 6:11 | 9:11 | -:- | -:-)

Lubomir JANCARIK 3:1 Tomas POLANSKY (12:10 | 11:7 | 5:11 | 11:8 | -:-)

Daniel HABESOHN 3:1 Patrick BAUM (11:7 | 9:11 | 11:9 | 11:7 | -:-)

Ovidiu IONESCU 1:3 Bojan TOKIC (9:11 | 11:9 | 9:11 | 8:11 | -:-)

Nächste Termine:

6.-11.3. Platin Tour Katar Open

13.-17.3. Polen Open (Challenger)

20.-25.3. Platin Tour German Open

27.3. EM: Österr. - Portugal (H/20:15 Uhr) in Fulpmes/T und Por - Ö (Damen)

28.3.-1.4. Spanien Open (Challenger)

31.3.-4.4. Youth Championships in Linz

4.4.-8.4. Slowenien Open (Challenger)

10.4.-14.4. Kroatien Open (Challenger)

29.4.-5.5. Team Weltmeisterschaften in Halmstad/Swe

16.5.-20.5. Thailand Open (Challenger)

22.5. EM-Vorrunde: Ungarn - Österreich (Herren)

22.5.-27.5. World Tour Hong Kong

29.5.-3.6. Platin Tour China Open

5.6.-10.6. World Tour Japan

15.-24.7. Nachwuchs-EM in Rumänien

17.-22.7. Platin Tour Korea

24.-29.7. Platin Tour Australien

14.-18.8. World Tour Bulgarien

21.-25.8. World Tour Tschechien

18.-23.9. Europameisterschaften in Alicante/Spa

5.-18.10. Olympic Youth Games Buenos Aires/Arg

1.-4.11. World Tour Schweden

6.-11.11. Platin Tour Austrian Open Linz

Foto by Plohe

Greift erneut nach dem Titel-Hattrick: Sofia Polcanova.





ÖSTERREICHISCHE TISCHTENNIS STAATSMEISTERSCHAFTEN

03. und 04. März 2018

Sporthalle Wolfsberg
Max Joham Platz
9400 Wolfsberg

INFORMATION



Rahmenzeitplan

Samstag, 3. März 2018

Nr	Bewerb	Anmerkung	Beginn
	Hallenöffnung		08:00
2	Damen-Einzel	Vorrunden	09:00
1	Herren-Einzel	Vorrunden	09:25
3	Herren-Doppel	1. Runde	ca. 14:30
4	Damen-Doppel	1. Runde	ca. 14:30
5	Mixed-Doppel	1. Runde	ca. 15:00
3	Herren-Doppel	Achtelfinale	ca. 15:30
5	Mixed-Doppel	Achtelfinale	ca. 16:05
3	Herren-Doppel	Viertelfinale	ca. 16:40
4	Damen-Doppel	Viertelfinale	ca. 16:40
5	Mixed-Doppel	Viertelfinale	ca. 17:20
1	Herren-Einzel	1. Runde	ca. 18:00
2	Damen-Einzel	1. Runde	ca. 18:00
5	Mixed-Doppel	Halbfinale	ca. 19:30
1	Herren-Einzel	Achtelfinale	ca. 20:10

Sonntag, 4. März 2018

Nr	Bewerb	Anmerkung	Beginn
	Hallenöffnung		07:30
2	Damen-Einzel	Viertelfinale	09:00
1	Herren-Einzel	Viertelfinale	09:35
3	Herren-Doppel	Halbfinale	10:10
4	Damen-Doppel	Halbfinale	10:10
1	Herren-Einzel	Halbfinale	10:45
2	Damen-Einzel	Halbfinale	10:45
5	Mixed-Doppel	Finale	12:00
3	Herren-Doppel	Finale	12:40
4	Damen-Doppel	Finale	12:40
1	Herren-Einzel	Finale	13:20
2	Damen-Einzel	Finale	14:05
	Siegerehrung		

Alle Spieler/innen müssen 30 Minuten vor Beginn ihres Bewerbs in der Halle **spielbereit sein!**
Unabhängig von diesem Zeitplan sind die Teilnehmer/innen verpflichtet, die im Spiellokal ausgehängten, erforderlichenfalls modifizierten, Zeitpläne zu beachten.

Spielsysteme

Die Finalrunden im Herren-Einzel sowie im Damen-Einzel werden auf 4 Gewinnsätze gespielt. Alle anderen Spiele werden auf 3 Gewinnsätze gespielt.

Herren-Einzel:

16 Gesetzte in der Finalrunde (K.o.-System); 8 Vorrundengruppen (jeder gegen jeden); Erster und Zweiter jeder Vorrundengruppe steigen in die Finalrunde auf; kein Freiplatz für Nachnennungen.

Damen-Einzel:

8 Gesetzte in der Finalrunde (K.o.-System); 6 Vorrundengruppen (jede gegen jede); Erste jeder Vorrundengruppe steigt in die Finalrunde auf; kein Freiplatz für Nachnennungen.

Doppelbewerbe:

K.o.-System

Schiedsrichterinformation

Abläufe

Am Freitag, den 2. März 2018, besteht für jede Spielerin/jeden Spieler die Möglichkeit, den Schläger vor dem Spiel testen zu lassen (freiwilliger Test). Während des Turnieres werden Schläger fallweise zur nachträglichen Schlägerkontrolle ausgewählt und vom Schiedsrichter zur Racket Control gebracht. Ab Sonntag werden alle Schläger vor dem Spiel in der Call Area kontrolliert.

Spieler/innen dürfen 5 Minuten vor Spielbeginn auf ihrem Spieltisch einspielen, ansonsten sind die Trainingstische zu verwenden.

Call Area

Am Sonntag, den 4. März 2018, wird eine Call Area eingerichtet und alle Spielerinnen und Spieler werden gebeten, sich 15 Minuten vor dem Spiel in der Call Area einzufinden.

Folgende Abläufe finden in der Call Area statt

- Schlägerkontrolle
 - Abgabe der Schläger in der Call Area
 - KEINE KONTROLLE der Schläger in der Spielbox
 - Schiedsrichter bringen die Schläger zur Spielbox
- Kontrolle der Startnummer und Spielkleidung (unterschiedliche Farben bei den T-Shirts)
 - **Alle Spieler sind verpflichtet, ab Sonntag 2 farblich unterschiedliche T-Shirts zur Call Area mitzubringen.**
- Ballauswahl
 - jede Spielerin/jeder Spieler darf 2 Bälle auswählen
- Bei verspätetem Erscheinen/Nichterscheinen verliert die Spielerin/der Spieler das Recht auf Ballauswahl und Wahl der T-Shirt-Farbe. Weiters erfolgt eine verpflichtende nachträgliche Schlägerkontrolle.

Coach

Der Name des Coaches muss von der Spielerin/dem Spieler vor Spielbeginn dem Schiedsrichter bekanntgegeben werden.

Oberschiedsrichter

Josef Waizinger

Racket Control

German Valentin Pichler

Akkreditierung

Es wird darauf hingewiesen, dass der Zutritt zur Wettkampfhalle beschränkt wird.

Spieler/innen erlangen mit ihrer Startnummer Zutritt zur Halle. Jede/r Spieler/in erhält für seinen/ihren Coach eine gesonderte Zutrittsberechtigung. Ebenso erhalten Schiedsrichter und weitere Berechtigte Zutrittsberechtigungen bei der Akkreditierung.

Die Akkreditierung findet vor dem Eingang zur Halle statt.

Für Personen, die keine Zutrittsberechtigung zur Wettkampfhalle haben, steht eine Tribüne zur Verfügung.

Setzungslisten

Herren-Einzel

Nr.	Spielernamen	Nr.	Spielernamen
1	<i>Fegerl Stefan [Titelverteidiger]</i>	24	Gutschi Martin
2	<i>Habesohn Daniel</i>	25	Ziller Thomas
3	<i>Simoner Christoph</i>	26	Radel Martin
4	<i>Pfeffer Simon</i>	27	Patzelt Philipp
5	<i>Plattner Dominique</i>	28	Dillon Adrian
6	<i>Levenko Andreas</i>	29	Bäuerle Martin
7	<i>Storf Martin</i>	30	Keuschnig Patrick
8	<i>Habesohn Dominik</i>	31	Fischer Manuel
9	<i>Chen Alexander</i>	32	Rems Alexander
10	<i>Serdaroglu David</i>	33	Siwetz Tobias
11	<i>Vorcnik David</i>	34	Schagl Lukas
12	<i>Kolodziejczyk Maciej</i>	35	Fritz Fabian
13	<i>Grininger Thomas</i>	36	Privasnik Robbie
14	<i>Habesohn Mathias</i>	37	Vodivnik Johann
15	<i>Kapolnek Narayan</i>	38	Momirov Lukas
16	<i>Friedrich Christian</i>	39	Bader Sandro
17	Oberfichtner Simon	40	Gruber Lukas
18	Pichler Jörg-Peter	41	Weis Michael
19	Peitler Patrick	42	Koszik Tobias
20	Trink Michael	43	Malle Gerold
21	Schmidt Florian	44	Schuhmacher Manfred
22	Reitner Alexander	45	Markovic Igor
23	Schuster Martin		

Damen-Einzel

Nr.	Spielernamen	Nr.	Spielernamen
1	<i>Polcanova Sofia [Titelverteidigerin]</i>	16	Chen Sofia Lu
2	<i>Liu Yuan</i>	17	Palatin Lena
3	<i>Solja Amelie</i>	18	Schuster Sophie
4	<i>Mischek Karoline</i>	19	Schätzer Evelyn
5	<i>Galitschitsch Nicole</i>	20	Fuchs Sylvia
6	<i>Diendorfer Ines</i>	21	Beck Martina
7	<i>Luginger Melanie</i>	22	Vouk Anna Maria
8	<i>Storer Lisa</i>	23	Suppnig Julia
9	Steinbacher Claudia	24	Habesohn-Strelec Manuela
10	Fuchs Lisa	25	Erak Milena
11	Kellermann Sophia	26	Sauer Rosa
12	Oppelz Teresa	27	Chen Claudia Ming
13	Leitner Selina	28	Jauck Heike
14	Promberger Lena	29	Meißl Martina
15	Magerle Daniela		

Herren-Doppel

Nr.	Spielernamen	Nr.	Spielernamen
1	Chen/Pfeffer (Alexander/Simon) [Titelverteidiger]	11	Gutschi/Ziller (Martin/Thomas)
2	Simoner/Vorcnik (Christoph/David)	12	Peitler/Rems (Patrick/Alexander)
3	Plattner/Storf (Dominique/Martin)	13	Koszik/Schuster (Tobias/Martin)
4	Habesohn/Habesohn (Mathias/Dominik)	14	Keuschnig/Siwetz (Patrick/Tobias)
5	Grininger/Oberfichtner (Thomas/Simon)	15	Bäuerle/Fritz (Martin/Fabian)
6	Friedrich/Trink (Christian/Michael)	16	Fischer/Gruber (Manuel/Lukas)
7	Kolodziejczyk/Radel (Maciej/Martin)	17	Schagl/Weis (Lukas/Michael)
8	Pichler/Reitner (Jörg-Peter/Alexander)	18	Bader/Privasnik (Sandro/Robbie)
9	Dillon/Kapolnek (Adrian/Narayan)	19	Malle/Markovic (Gerold/Igor)
10	Patzelt/Schmidt (Philipp/Florian)		

Offene Nennungen: Lukas Momirov, Manfred Schuhmacher

Damen-Doppel

Nr.	Spielernamen	Nr.	Spielernamen
1	Diendorfer/Polcanova (Ines/Sofia)	8	Fuchs/Steinbacher (Sylvia/Claudia)
2	Liu/Promberger (Yuan/Lena)	9	Magerle/Schuster (Daniela/Sophie)
3	Galitschitsch/Storer (Nicole/Lisa)	10	Beck/Palatin (Martina/Lena)
4	Kellermann/Mischek (Sophia/Karoline)	11	Schätzer/Suppnig (Evelyn/Julia)
5	Solja/Vouk (Amelie/Anna Maria)	12	Chen/Erak (Sofia Lu/Milena)
6	Leitner/Luginger (Selina/Melanie)	13	Jauck/Sauer (Heike/Rosa)
7	Fuchs/Oppelz (Lisa/Teresa)		

Offene Nennungen: Claudia Ming Chen, Martina Meißl, Manuela Habesohn-Strelec

Mixed-Doppel

Nr.	Spielernamen	Nr.	Spielernamen
1	Pfeffer/Polcanova (Simon/Sofia) [Titelverteidiger]	13	Beck/Schmidt (Martina/Florian)
2	Simoner/Storer (Christoph/Lisa)	14	Dillon/Oppelz (Adrian/Teresa)
3	Galitschitsch/Habesohn (Nicole/Dominik)	15	Magerle/Radel (Daniela/Martin)
4	Grininger/Mischek (Thomas/Karoline)	16	Palatin/Patzelt (Lena/Philipp)
5	Pichler/Solja (Jörg-Peter/Amelie)	17	Bäuerle/Schuster (Martin/Sophie)
6	Leitner/Plattner (Selina/Dominique)	18	Reitner/Sauer (Alexander/Rosa)
7	Diendorfer/Oberfichtner (Ines/Simon)	19	Gutschi/Vouk (Martin/Anna Maria)
8	Chen/Chen (Alexander/Sofia Lu)	20	Rems/Schätzer (Alexander/Evelyn)
9	Luginger/Trink (Melanie/Michael)	21	Keuschnig/Suppnig (Patrick/Julia)
10	Friedrich/Kellermann (Christian/Sophia)	22	Meißl/Vorcnik (Martina/David)
11	Kapolnek/Promberger (Narayan/Lena)	23	Erak/Koszik (Milena/Tobias)
12	Habesohn/Habesohn-Strelec (Mathias/Manuela)		

Offene Nennungen Damen: Claudia Ming Chen, Heike Jauck

Offene Nennungen Herren: Thomas Ziller

Allgemeines

Aufgrund von neuen Doppelpaarungen, gebildet aus den offenen Nennungen, sowie Absagen, kann es zu Änderungen in den Setzungslisten kommen.

In den Einzelbewerben kann es nur durch Absagen zu Änderungen der fix für die Finalrunden qualifizierten Spieler/innen kommen.

Die Setzungslisten wurden auf Basis der Turniersetzungsliste vom 1. Februar 2018 erstellt.

<http://www.oettv.org/de/publikationen/ranglisten/oesterreich2/articlearchivshow-offizielle-oettv-ranglisten>

Auslosung

Die Auslosung findet am Freitag, 2. März, 19 Uhr in der Sporthalle Wolfsberg statt. Diese wird anschließend auf der Webseite des ÖTTV (<http://www.oettv.org>) veröffentlicht. Die Beginnzeiten der einzelnen Vorrundengruppen werden mit dieser Auslosung bekannt gegeben. Wir bitten alle Teilnehmer/innen sich am Freitag auf der Webseite über ihre Beginnzeit zu informieren, bitten aber um Verständnis, dass die Veröffentlichung möglicherweise erst zu späterer Stunde erfolgt.

Bälle

Nittaku Premium 40+***

Startnummernliste

Herren

Nr	Name	LTTV	Verein	Nr	Name	LTTV	Verein
1	BADER Sandro	KTTV	URBA	25	OBERFICHTNER Simon	OÖTTV	UNEB
2	BÄUERLE Martin	NÖTTV	NEUD	26	PATZELT Philipp	BTTV	OBERP
3	CHEN Alexander	NÖTTV	ANEU	27	PEITLER Patrick	STTTV	KAPF
4	DILLON Adrian	TTTV	INNS	28	PFEFFER Simon	OÖTTV	MAUT
5	FEGERL Stefan	ÖTTV	ÖTTV	29	PICHLER Jörg-Peter	NÖTTV	AGUM
6	FISCHER Manuel	WTTV	FLÖT	30	PLATTNER Dominique	OÖTTV	ASWE
7	FRIEDRICH Christian	OÖTTV	UNWE	31	PRIVASNIK Robbie	KTTV	URBA
8	FRITZ Fabian	NÖTTV	NEUD	32	RADEL Martin	NÖTTV	NEUD
9	GRILL Arnd	STTTV	UTT	33	REITNER Alexander	NÖTTV	AGUM
10	GRININGER Thomas	OÖTTV	FROB	34	REMS Alexander	KTTV	OSSI
11	GRUBER Lukas	WTTV	FLÖT	35	SCHAGL Lukas	NÖTTV	NEUD
12	GUTSCHI Martin	KTTV	WOBE	36	SCHMIDT Florian	BTTV	OBERP
13	HABESOHN Daniel	ÖTTV	ÖTTV	37	SCHUHMACHER Manfred	WTTV	FLÖT
14	HABESOHN Dominik	BTTV	OBWT	38	SCHUSTER Martin	WTTV	MAR
15	HABESOHN Mathias	BTTV	OBWT	39	SERDAROGLU David	NÖTTV	USTO
16	KAPOLNEK Narayan	NÖTTV	BAAC	40	SIMONER Christoph	STTTV	KAPF
17	KEUSCHNIG Patrick	KTTV	VELD	41	SIWETZ Tobias	KTTV	ALAK
18	KOŁODZIEJCZYK Maciej	NÖTTV	NEUD	42	STORF Martin	OÖTTV	MAUT
19	KOSZIK Tobias	WTTV	LENZ	43	TRINK Michael	STTV	SALZ
20	LEVENKO Andreas	NÖTTV	BAAC	44	VODIVNIK Johann	STTTV	DOB
21	MALLE Gerold	KTTV	VÖLM	45	VORCNIK David	STTTV	KAPF
22	MANDL Marius	NÖTTV	GUNT	46	WEIS Michael	NÖTTV	NEUD
23	MARKOVIC Igor	KTTV	VÖLM	47	WENDA Lukas	NÖTTV	POTT
24	MOMIROV Lukas	NÖTTV	NEUD	48	ZILLER Thomas	STTV	KUCH

Damen

Nr	Name	LTTV	Verein	Nr	Name	LTTV	Verein
51	BECK Martina	BTTV	OBERP	79	MEISSL Martina	STTTV	FKI
52	CHEN Claudia Ming	NÖTTV	USTO	66	MISCHEK Karoline	OÖTTV	FROB
53	CHEN Sofia Lu	NÖTTV	USTO	67	OPPELZ Teresa	TTTV	KIRB
54	DIENDORFER Ines	OÖTTV	FROB	68	PALATIN Lena	BTTV	OBERP
55	ERAK Milena	WTTV	LENZ	69	POLCANOVA Sofia	OÖTTV	FROB
56	FUCHS Lisa	NÖTTV	STVG	70	PROMBERGER Lena	OÖTTV	EBEN
57	FUCHS Sylvia	NÖTTV	STVG	71	SAUER Rosa	STTTV	BEBU
58	GALITSCHITSCH Nicole	STTTV	BEBU	72	SCHÄTZER Evelyn	KTTV	OSSI
59	HABESOHN-STRELEC <small>Manuela</small>	NÖTTV	NEUD	73	SCHUSTER Sophie	WTTV	LSV
60	JAUCK Heike	STTTV	BEBU	74	SOLJA Amelie	KTTV	VILL
61	KELLERMANN Sophia	OÖTTV	FROB	75	STEINBACHER Claudia	WTTV	DOEB
62	LEITNER Selina	STTV	KUCH	76	STORER Lisa	STTTV	ÜBBA
63	LIU Yuan	OÖTTV	BIES	77	SUPPNIG Julia	KTTV	VÖLM
64	LUGINGER Melanie	STTV	SALZ	78	VOUK Anna Maria	KTTV	VILL
65	MAGERLE Daniela	WTTV	POLI				

POLCANOVA WILL ERNEUT TITEL-HATTRICK

[zurück](#)

Den Titel-Hattrick verteidigen - das will Österreichs neue Tischtennis-Queen Sofia Polcanova bei den Staatsmeisterschaften am Wochenende in Wolfsberg.

Die Linzerin konnte im Vorjahr die Dominanz von Liu Jia durchbrechen und sowohl Einzel, Doppel als auch Mixed für sich entscheiden. Bei den Herren wird ein Duell der Deutschland-Legionäre erwartet: Titelverteidiger Stefan Fegerl ist vor Daniel Habesohn topgesetzt.

Das Traumfinale Fegerl gegen Habesohn steht im Fokus der Titeljagd. Nachdem Stefan Fegerl beim Generali Austria Top 12 in Wels grippebedingt passen musste, kommt es nun in Kärnten zum möglichen High Noon. Allerdings könnte es auch Überraschungen wie etwa von Top-12-Finalist Andreas Levenko, Halbfinalist Thomas Grininger oder Christoph Simoner (Nr. 3) und Simon Pfeffer (Nr. 4) geben. Bei den Damen ist Polcanova durch die Absage von Liu Jia klare Favoritin. Ob die Linzerin aber erneut den Hattrick holen kann? Im Doppel ist sie mit Ines Diendorfer und im Mixed mit Simon Pfeffer ebenso topgesetzt.

Auch der Kärntner Tischtennisverband ist mit einer starken Abordnung vertreten: Neben der Nationalteamspielerin Amelie Solja vom TTC CarinthiaWinds Villach, die als Siegerin des EM-Spieles gegen die Schweiz (3:0) nach Hause kommt, stehen auch noch Martin Gutsch (Wolfsberg), Patrick Keuschnig (Velden), Alexander Rems, Evelyn Schätzer (Bodensdorf), Tobias Siwetz (Landskron), Robbie Privasnik, Sandro Bader (St. Urban), Anna Maria Vouk (Villach), Julia Suppnig, Igor Markovic und Gerold Malle (alle Völkermarkt) auf dem Prüfstand.

3.-4.3. Staatsmeisterschaften in Wolfsberg (K) Beginn je 9 Uhr, Finali ab 12 Uhr

Deutsche Bundesliga:

Post Mühlhausen - FC Saarbrücken 2:3

Daniel HABESOHN 0:3 Bojan TOKIC (7:11 | 7:11 | 11:13 | -:- | -:-)

Ovidiu IONESCU 0:3 Patrick BAUM (7:11 | 6:11 | 9:11 | -:- | -:-)

Lubomir JANCARIK 3:1 Tomas POLANSKY (12:10 | 11:7 | 5:11 | 11:8 | -:-)

Daniel HABESOHN 3:1 Patrick BAUM (11:7 | 9:11 | 11:9 | 11:7 | -:-)

Ovidiu IONESCU 1:3 Bojan TOKIC (9:11 | 11:9 | 9:11 | 8:11 | -:-)

Nächste Termine:

6.-11.3. Platin Tour Katar Open

13.-17.3. Polen Open (Challenger)

20.-25.3. Platin Tour German Open

27.3. EM: Österr. - Portugal (H/20:15 Uhr) in Fulpmes/T und Por - Ö (Damen)

28.3.-1.4. Spanien Open (Challenger)

31.3.-4.4. Youth Championships in Linz

4.4.-8.4. Slowenien Open (Challenger)

10.4.-14.4. Kroatien Open (Challenger)

29.4.-5.5. Team Weltmeisterschaften in Halmstad/Swe

16.5.-20.5. Thailand Open (Challenger)

22.5. EM-Vorrunde: Ungarn - Österreich (Herren)

22.5.-27.5. World Tour Hong Kong

29.5.-3.6. Platin Tour China Open

5.6.-10.6. World Tour Japan

15.-24.7. Nachwuchs-EM in Rumänien

17.-22.7. Platin Tour Korea

24.-29.7. Platin Tour Australien

14.-18.8. World Tour Bulgarien

21.-25.8. World Tour Tschechien

18.-23.9. Europameisterschaften in Alicante/Spa

5.-18.10. Olympic Youth Games Buenos Aires/Arg

1.-4.11. World Tour Schweden

6.-11.11. Platin Tour Austrian Open Linz

Foto by Plohe

Greift erneut nach dem Titel-Hattrick: Sofia Polcanova.



TEAM-WM 2018

[zurück](#)

Die Auslosung der vier Gruppen der Championship Division brachte unseren Damen eine durchaus machbare Aufgabe. Bei den Herren steht man vor einer schweren Aufgabe ...

Am 27. Februar wurde in der Halmstadt Arena von Halmstadt (Schweden), dem Austragungsort der Mannschaftsweltmeisterschaften 2018, die Gruppenauslosung der ersten Turnierphase vorgenommen. Die 24 Teams der obersten Kategorie, der Championship Division, wurden in vier Sechser-Gruppen gelost, nach fünf Runden im Spielsystem Jeder-gegen-Jeden erreichen die ersten drei das Achtelfinale. Die vier Gruppensieger genießen hier ein Freilos und stehen damit kampfflos im Viertelfinale, die Zweit- und Drittplatzierten kämpfen in KO-Duellen um den Aufstieg in die Runde der besten acht. Die Vierten bis Sechsten der Gruppenphase spielen im unteren Play-Off um die Plätze 13 bis 24.

Die rot-weiß-roten Damen befanden sich als Nummer 7 der Setzliste in Pool zwei und bekamen aus den Top-Nationen aus Topf eins Japan. Die weiteren Gegnerinnen in Gruppe B sind Ungarn, die Ukraine, Ägypten sowie die USA. Die Herren, auf Grund der aktuellen Team-Weltranglistenposition 11 nur in Topf 3, finden sich mit Frankreich, Korea, Indien, Kroatien und Polen in der spielstarken und sehr ausgeglichenen Gruppe B wieder.

Die erste Reaktion von Daniel Habesohn: "Eine schwierige, sehr ausgeglichene Gruppe. Korea ist wahrscheinlich leichter Favorit auf den Gruppensieg, aber es ist alles möglich. Die jungen Franzosen sind nicht umsonst die Nummer 4 der Team-Weltrangliste, und Indien klingt nur im ersten Moment nach leichten Gegnern. Sie haben nicht weniger als sechs Spieler unter den Top 100, ihre Nummer eins liegt auf Position 49. Und Kroatien und Polen darf man ohnehin nie unterschätzen. Das wird auf jeden Fall eine spannende Aufgabe!"

Liu Jia gibt sich vorsichtig optimistisch: "Man muss gegen jeden Gegner alles geben und eine gute Leistung bringen, sonst gibt es schnell ein böses Erwachen. Aber es hätte mit Sicherheit schlimmer kommen können. Im Normalfall sollte ein Platz unter den Top 3 machbar sein. Wir dürfen aber niemanden unterschätzen, das wäre fahrlässig!"

Die Gruppenspiele gehen vom 29. April bis 2. Mai über die Bühne. Die K.o.-Spiele starten bei den Herren am 3. Mai, bei den Damen bereits am Abend des 2. Mai.

Damen

Gruppe A: China, Singapur, Russland, Indien, Weißrussland, Schweden

Gruppe B: Japan, Österreich, Ungarn, Ukraine, Ägypten, USA

Gruppe C: Taiwan, Rumänien, Niederlande, Polen, Nordkorea, Tschechien

Gruppe D: Hongkong, Korea, Deutschland, Thailand, Brasilien, Luxemburg

Herren

Gruppe A: Deutschland, Hongkong, Schweden, Ägypten, Rumänien, Slowenien

Gruppe B: China, Portugal, Brasilien, Russland, Tschechien, Nordkorea

Gruppe C: Japan, Taiwan, England, Belgien, Weißrussland, Singapur

Gruppe D: Frankreich, Korea, Österreich, Indien, Kroatien, Polen

Die Gruppenspiele der Österreicher:

	Zeit	DAMEN	Zeit	HERREN
29.04.	10.00	USA	10.00	Kroatien
	20.00	Ungarn		
30.04.	13.00	Ukraine	10.00	Korea
			19.00	Frankreich
01.05.	10.00	Japan	16.00	Polen
	19.00	Ägypten		
02.05.			19.00	Indien





CHAMPIONSHIPS DIVISION

MEN'S GROUPS A

- A1 GERMANY**
- A2 HONG KONG**
- A3 SWEDEN**
- A4 EGYPT**
- A5 ROMANIA**
- A6 SLOVENIA**

MEN'S GROUPS B

- B1 CHINA**
- B2 PORTUGAL**
- B3 BRAZIL**
- B4 RUSSIA**
- B5 CZECH REPUBLIC**
- B6 KOREA DPR**

MEN'S GROUPS C

- C1 JAPAN**
- C2 CHINESE TAIPEI**
- C3 ENGLAND**
- C4 BELGIUM**
- C5 BELARUS**
- C6 SINGAPORE**

MEN'S GROUPS D

- D1 FRANCE**
- D2 KOREA REPUBLIC**
- D3 AUSTRIA**
- D4 INDIA**
- D5 CROATIA**
- D6 POLAND**

WOMEN'S GROUPS A

- A1 CHINA**
- A2 SINGAPORE**
- A3 RUSSIA**
- A4 INDIA**
- A5 BELARUS**
- A6 SWEDEN**

WOMEN'S GROUPS B

- B1 JAPAN**
- B2 AUSTRIA**
- B3 HUNGARY**
- B4 UKRAINE**
- B5 EGYPT**
- B6 USA**

WOMEN'S GROUPS C

- C1 CHINESE TAIPEI**
- C2 ROMANIA**
- C3 NETHERLANDS**
- C4 POLAND**
- C5 KOREA DPR**
- C6 CZECH REPUBLIC**

WOMEN'S GROUPS D

- D1 HONG KONG**
- D2 KOREA REPUBLIC**
- D3 GERMANY**
- D4 THAILAND**
- D5 BRAZIL**
- D6 LUXEMBOURG**



SECOND DIVISION

MEN'S GROUPS E

- E1 CHILE**
- E2 DENMARK**
- E3 UKRAINE**
- E4 THAILAND**
- E5 NETHERLANDS**
- E6 CANADA**

MEN'S GROUPS F

- F1 SLOVAK REPUBLIC**
- F2 ARGENTINA**
- F3 NIGERIA**
- F4 AUSTRALIA**
- F5 TURKEY**
- F6 BULGARIA**

MEN'S GROUPS G

- G1 ITALY**
- G2 HUNGARY**
- G3 GREECE**
- G4 PARAGUAY**
- G5 ECUADOR**
- G6 SERBIA**

MEN'S GROUPS H

- H1 SPAIN**
- H2 IRAN**
- H3 KAZAKHSTAN**
- H4 USA**
- H5 LUXEMBOURG**
- H6 PUERTO RICO**

WOMEN'S GROUPS E

- E1 FRANCE**
- E2 CROATIA**
- E3 COLOMBIA**
- E4 SLOVAK REPUBLIC**
- E5 UZBEKISTAN**
- E6 MEXICO**

WOMEN'S GROUPS F

- F1 ITALY**
- F2 BELGIUM**
- F3 ARGENTINA**
- F4 SLOVENIA**
- F5 TURKEY**
- F6 GREECE**

WOMEN'S GROUPS G

- G1 SPAIN**
- G2 PUERTO RICO**
- G3 AUSTRALIA**
- G4 IRAN**
- G5 LITHUANIA**
- G6 CUBA**

WOMEN'S GROUPS H

- H1 CHILE**
- H2 SWITZERLAND**
- H3 ENGLAND**
- H4 SERBIA**
- H5 DOMINICAN REPUBLIC**
- H6 CANADA**



THIRD DIVISION

GROUP I

- I1 MEXICO**
- I2 UZBEKISTAN**
- I3 NEW ZEALAND**
- I4 SRI LANKA**
- I5 CONGO BRAZZAVILLE**
- I6 SOUTH AFRICA**

GROUP J

- J1 CUBA**
- J2 INDONESIA**
- J3 VIETNAM**
- J4 PAKISTAN**
- J5 PERU**
- J6 TUNISIA**

GROUP K

- K1 SAUDI ARABIA**
- K2 LITHUANIA**
- K3 SWITZERLAND**
- K4 ALGERIA**
- K5 JORDAN**
- K6 TOGO**

GROUP L

- L1 MALAYSIA**
- L2 DOMINICAN REPUBLIC**
- L3 GUATEMALA**
- L4 MACAO**
- L5 FINLAND**
- L6 ISRAEL**

GROUP I

- I1 AZERBAIJAN**
- I2 FINLAND**
- I3 MALAYSIA**
- I4 MONGOLIA**
- I5 PAKISTAN**
- I6 MOROCCO**

GROUP J

- J1 GUATEMALA**
- J2 INDONESIA**
- J3 KAZAKHSTAN**
- J4 LEBANON**
- J5 JORDAN**
- J6 SOUTH AFRICA**

GROUP K

- K1 ESTONIA**
- K2 ALGERIA**
- K3 TURKMENISTAN**
- K4 MACAO**
- K5 BULGARIA**
- K6 PORTUGAL**

GROUP L

- L1 NORWAY**
- L2 WALES**
- L3 MALDIVES**
- L4 SRI LANKA**
- L5 BANGLADESH**
- L6 BOSNIA-HERZEGOVINA**

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN U21

[zurück](#)

In Rif (S) finden von 27. bis 29. April die Österreichischen Meisterschaften U21 2018 statt.

Ausgetragen werden 7 Bewerbe. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre wird auch die Österreichische Meisterschaft U21 an drei Tagen ausgetragen. Die Bundesländerbewerbe sollen Freitag und Samstag stattfinden. Die Individualbewerbe am Samstag und Sonntag.

Vorjahressieger:

- Bundesländerbewerb männlich Oberösterreich
- Bundesländerbewerb weiblich Oberösterreich
- Einzel männlich Maciej KOLODZIEJCZYK (Niederösterreich)
- Einzel weiblich Ines DIENDORFER (Oberösterreich)
- Doppel männlich Thomas GRININGER / Andreas LEVENKO (Oberösterreich)
- Doppel weiblich Sophia KELLERMANN / Karoline MISCHEK (Oberösterreich)
- Mixed-Doppel Karoline MISCHEK / Thomas GRININGER (Oberösterreich)

Nennschluss für die Österreichischen Meisterschaften U21 2018 ist der 22. März 2018.

- [Informationen](#)

Photo: Plohe





**ÖSTERREICHISCHE
TISCHTENNISMEISTERSCHAFTEN**

U21

27. bis 29. April 2018

**ULSZ Rif
Hartmannweg 4-6
5400 Hallein**

AUSSCHREIBUNG

DONIC

51. ÖSTERREICHISCHE TISCHTENNISMEISTERSCHAFTEN U21

Freitag, 27. April 2018 bis Sonntag, 29. April 2018

Bewerbe und Vorjahressieger:

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1) Bundesländerbewerb männlich | Oberösterreich |
| 2) Bundesländerbewerb weiblich | Oberösterreich |
| 3) Einzel männlich | Maciej KOLODZIEJCZYK (Niederösterreich) |
| 4) Einzel weiblich | Ines DIENDORFER (Niederösterreich) |
| 5) Doppel männlich | Thomas GRININGER / Andreas LEVENKO (Oberösterreich) |
| 6) Doppel weiblich | Sophia KELLERMANN / Karoline MISCHEK (Oberösterreich) |
| 7) Mixed-Doppel | Karoline MISCHEK / Thomas GRININGER (Oberösterreich) |

Austragungsort:

ULSZ Rif, 5400 Hallein, Hartmannweg 4-6

Tel. 06245/ 87035, E-Mail: daniela.rameder@sbg.ac.at, <http://www.ulsz-rif.at>

Spielzeiten:

Freitag, 27. April 2018: ab 15.00 Uhr	Mannschaftsbewerbe (je nach Nennergebnis)
Samstag, 28. April 2018: ab 09.00 Uhr	Mannschaftsbewerbe und Individualbewerbe
Sonntag, 29. April 2018: ab 09.00 Uhr	Individualbewerbe

Hallenöffnung:

Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils 1 Stunde vor Spielbeginn.

Ehrenschutz:

Sportminister Heinz-Christian STRACHE

Sport-Landesrätin Mag. Martina BERTHOLD MBA

Bürgermeister der Stadt Hallein Gerhard ANZENGRUBER

Präsident des ÖTTV Konsulent Hans FRIEDINGER

Veranstalter:

Österreichischer Tischtennis Verband

Ausrichter:

Salzburger Tischtennisverband

ÖTTV-Delegierter:

Peter ECKEL

Turnierleiter:

Mag. Norbert LOITZL Präsident des STTV

Oberschiedsrichter:

Paul STADLER

Finanzen:

Mag. Reinhard NOPPINGER

Presse:

Dr. Günther HÖLLBACHER

Turnierjury:

Die Turnierjury steht unter dem Vorsitz des ÖTTV-Delegierten und setzt sich weiters aus dem Turnierleiter, dem Oberschiedsrichter (oder in seiner Abwesenheit seinem Stellvertreter) und allen anwesenden Mitgliedern des Sport-Ausschusses zusammen.

Stichtag:

01.01.1997

Startberechtigung:

Startberechtigt sind alle Aktive, die am oder nach dem Stichtag geboren wurden und die Spielberechtigung für einen ITTF-Mitgliedsverband haben, wenn sie entweder Österreichische Staatsbürger sind oder Österreich bei den Jugend-Europameisterschaften in den Mannschaftsbewerben vertreten dürfen oder Nichtösterreicher, die noch bei keinem Verein gemeldet waren (eine Bestätigung zumindest des ausländischen Verbandes, dessen Staatsbürgerschaft der Spieler besitzt, muss vor dem Nennschluss vorgewiesen werden). Die Teilnahme von Spieler/innen der Altersklasse U15 und jünger bedarf einer Bestätigung durch den Sport-Ausschuss des ÖTTV.

Jeder Landesverband kann für einen Bundesländerbewerb zwei Mannschaften nennen. Die erste Mannschaft ist in jedem Fall startberechtigt. Zweitmannschaften werden zugelassen, wenn dadurch die Zahl von 9 Mannschaften nicht überschritten wird. Dabei werden jene Mannschaften vorgezogen, die besser gesetzt sind.

Nennungen:

Sind an die zuständigen Landesverband zu richten, die diese dann ausschließlich in elektronischer Form mittels online Formular in der XTTV-Datenverwaltung abgeben.

Aktive, die bei einem ausländischen Verein spielberechtigt sind, haben ihre Nennung dem Sekretariat des ÖTTV auf elektronischem Weg (tt@oettv.org) mitzuteilen.

Nennschluss:

Donnerstag, 22. März 2018 (gilt für die LTTV)

Nenngeld:

Pauschal € 36,00 je Teilnehmer/in. Das Nenngeld ist auch bei Nichtantreten - aus welchem Grund immer - zu entrichten und vor der Veranstaltung auf das Bankkonto der Raiffeisenkasse Tamsweg, lautend auf Salzburger Tischtennisverband (IBAN AT41 3506 3000 0017 0076, BIC RVSA AT2S) unter Angabe eines eindeutig zuordenbaren Verwendungszwecks (Verband, Verein, Spieler) zu überweisen.

Auslosung:

Für Einzel- und Doppelbewerbe am Freitag, 27. April 2018, 17.00 Uhr im ULSZ Rif, unter der Leitung des ÖTTV-Delegierten. Spätestens am Mittwoch, 28. März 2018, werden das Spielsystem, ein Zeitplan, Setzlisten und die Auslosung der Bundesländerbewerbe veröffentlicht.

Nachnennungen:

Sofern Freiplätze nach Veröffentlichung des Zeitplans vorgesehen sind, sind Nachnennungen, ausgenommen für Aktive, die in den Hauptrunden gesetzt werden müssten, bis eine Stunde vor der Auslosung möglich.

Für eine Nachnennung wird dem Landesverband ein Nenngeldaufschlag in der Höhe von 100% in Rechnung gestellt.

Austragungsart Bundesländerbewerbe:

Die Bundesländerbewerbe werden mit Zweierteams mit Doppel (Corbillon Cup System) auf einem Tisch gespielt. Die Turnierleitung kann jederzeit die Austragung oder Weiterführung auf zwei nebeneinander liegenden Tischen anordnen.

Innerhalb einer Gruppe der Finalrunde treffen die der Setzung nach stärkeren Mannschaften zuletzt aufeinander.

Austragungsart Einzelbewerbe:

Die Vorrunden der Einzelbewerbe werden im System „jeder gegen jeden“ auf 3 Gewinnsätze ausgetragen. Die Reihung innerhalb der Gruppe wird entsprechend ÖTTV-Handbuch, Abschnitt B, Punkt 3.7.5 ermittelt. Die Sieger der Vorrundengruppen werden nach Abschluss aller Vorrundenspiele des betreffenden Bewerbs durch die Turnierjury gemäß den Bestimmungen für internationale Veranstaltungen (3.6.3) zugelost. Die Hauptrunden werden nach einfachem K.o.-System auf 4 Gewinnsätze gespielt. Bei weniger als 6 Nennungen wird der Bewerb im System „jeder gegen jeden“ ausgetragen.

Austragungsart Doppelbewerbe:

Die Doppelbewerbe werden nach einfachem K.o.-System auf 3 Gewinnsätze ausgetragen. Inkomplette Doppelnennungen werden bei der Auslosung ergänzt. Dagegen ist kein Einspruch möglich.

Setzung Bundesländerbewerbe:

Alle zugelassenen Mannschaften werden nach der Summe der RC-Ranglistenpunkte ihrer 2 bestgereihten genannten Spieler/innen gereiht, bei Zweitmannschaften die nächstbesten genannten Spieler/innen.

Setzung Einzel- und Doppelbewerbe:

Die Titelverteidiger werden, sofern sie am Start sind, im betreffenden Bewerb als Nr. 1 gesetzt. Die weitere Setzung erfolgt analog zu den Bestimmungen für internationale Veranstaltungen (3.6.3). Die Setzung für Einzel und Doppel erfolgt auf Basis der nach dem Nennschluss veröffentlichten Setzungsliste, die nach der zum Nennschluss zuletzt veröffentlichten Rangliste erstellt wird. Im Doppel wird die Summe der Ranglistenpunkte herangezogen.

Zeitplan:

Der vorgegebene Zeitplan ist einzuhalten. Unabhängig von dem, durch den Ausrichter vor der Veranstaltung übermittelten Zeitplan sind die Teilnehmer/innen verpflichtet, die im Spiellokal ausgehängten, erforderlichenfalls modifizierten, Zeitpläne zu beachten. Spieler/innen, welche zum durch die Auslosung festgesetzten Zeitpunkt bei dem angegebenen oder durch die Turnierleitung ausgerufenen Tisch nicht spielbereit sind, verlieren das betreffende Spiel.

Alle Teilnehmer/innen bzw. deren Landestischtennisverbände erhalten mit der Auslosung einen Zeitplan. Diese Unterlagen sind auch über das Internet abrufbar (www.oetv.org).

Absagen:

Sind dem Sekretariat des ÖTTV (0676-844091320, Email: tt@oetv.org) bis längstens **Freitag, den 27. April 2018, 15.00 Uhr** zu melden. Nimmt ein/e genannte/r Aktive/r nicht teil und erfolgt keine Verständigung an das Sekretariat des ÖTTV bis spätestens zu diesem Zeitpunkt, so ist eine Strafe in der Höhe von € 100,00 durch den Landesverband des Aktiven an den Ausrichter zu bezahlen.

Spielgeräte:

Tische: JOOLA SC 3000 blau Netze: JOOLA WM Bälle: Donic P40+ *** weiß

Für das Einspielen werden keine Bälle zur Verfügung gestellt.

Startnummern:

Die Aktiven sind zum Tragen der Startnummer verpflichtet. Die Ausgabe der Startnummern erfolgt ausschließlich gesammelt je Landesverband. Die Startnummer ist kostenlos.

Proteste:

Proteste, welche nicht in den Entscheidungsbereich des Oberschiedsrichters fallen, sind bei der Turnierleitung an die Turnierjury einzubringen. Die Turnierjury entscheidet so rasch wie möglich und endgültig über den Protest.

Schiedsrichter:

Dem Oberschiedsrichter und dessen Stellvertreter stehen bei Spielen, die ohne geprüften Schiedsrichter geleitet werden, sämtliche in der Tischtennis-Regel 2.6 (Vorschriftsmäßiger Aufschlag) und in der Bestimmung für internationale Veranstaltungen 3.5.2 (Fehlverhalten) festgelegten Rechte eines Schiedsrichters bzw. Schiedsrichterassistenten zu.

Für die Unterweisung der Schiedsrichter sind der Ausrichter und der Oberschiedsrichter zuständig. Der Ausrichter stellt für die Individualbewerbe Schiedsrichter, die das 16. Lebensjahr erreicht haben, zur Verfügung. Eine abgelegte Schiedsrichterprüfung ist nicht erforderlich. Im Finale des Bundesländerbewerbes männlich und weiblich (Plätze 1-3) sowie ab den Semifinalspielen werden geprüfte Schiedsrichter eingesetzt.

Beim Bundesländerbewerb (männlich + weiblich) stellen die beiden Mannschaften in den Vorrunden und den Platzierungsspielen (Plätze 4-9) abwechselnd Schiedsrichter, wenn der Ausrichter keine Schiedsrichter stellt.

In allen anderen Fällen muss sich jede/r Aktive über Aufforderung durch die Turnierleitung als Schiedsrichter zur Verfügung stellen. Wenn er/sie dieser Aufforderung nicht nachkommt, kann die Turnierleitung eine Geldstrafe von € 20.00 verhängen oder ihn/sie von der weiteren Teilnahme an der Veranstaltung ausschließen.

Schlägerkleben:

Aktive sind dafür verantwortlich, dass sie zur Anbringung von Schlägerbelägen auf dem Schlägerblatt ausschließlich Klebstoffe verwenden, die keine gesundheitsschädlichen, flüchtigen Lösungsmittel enthalten. Das Schlägerkleben ist ausschließlich in den dafür vorgesehenen und entsprechend gekennzeichneten Nebenräumen des Spiellokales gestattet. Zuwiderhandelnde werden durch den Oberschiedsrichter von der weiteren Turnierteilnahme ausgeschlossen.

Preise:

Offizielle Medaillen der Österreichischen Bundes-Sportorganisation sowie Ehrenpreise.

Anti-Doping-Bestimmung:

Mit der Teilnahme verpflichtet sich der Sportler zur Einhaltung der Anti-Doping-Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2007 sowie der diesbezüglichen Vorschriften des zuständigen nationalen und internationalen Sportfachverbandes (insb. Statuten, Sportordnung, Wettkampfordnung). Als Sportler gelten Personen, die Mitglieder oder Lizenznehmer einer Sportorganisation oder einer ihr zugehörigen Organisation sind oder es zum Zeitpunkt eines potentiellen Verstoßes gegen Anti-Doping-Regelungen waren, oder die an Wettkämpfen, die von einer Sportorganisation oder von einer ihr zugehörigen Organisation veranstaltet oder aus Bundes-Sportfördermitteln gefördert werden, teilnehmen.

Die Veranstalter und Ausrichter lehnen Doping strikt ab. Als Teilnehmer versichern Sie, dass Sie keinerlei verbotene Substanzen oder verbotene Methoden zu Dopingzwecken zu sich genommen haben oder nehmen werden. Informationen, ob ein Medikament oder eine Behandlungsmethode verboten ist, finden Sie hier: www.nada.at/medikamentenabfrage Dieses Service der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA Austria) steht auch als „MedApp“ für Android und IOS zur Verfügung. Sollte für den teilnehmenden Sportler die Einnahme verbotener Substanzen oder die Anwendung verbotener Methoden nach ärztlicher oder zahnärztlicher Diagnose erforderlich sein, wird dringend empfohlen, alle ärztlichen Atteste sowie Befunde für eine etwaige retroaktive medizinische Ausnahmegenehmigung aufzubewahren. Genauere Informationen finden Sie hier: www.nada.at/medizin/krankheit-oder-verletzung

Datenschutz:

Mit Abgabe der Nennung stimmen die Teilnehmer/innen zu, dass im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachte Fotos, Interviews, Film- und Videoaufnahmen in Printmedien sowie im Internet kostenfrei verbreitet und veröffentlicht werden dürfen.

Die Teilnehmer stimmen mit Abgabe der Nennung zu, dass Ergebnislisten veröffentlicht und weiterverarbeitet werden dürfen.

Haftung:

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Veranstalter und Ausrichter haften in keiner Weise für Unfälle oder Sachschäden jeglicher Art, ebenso wenig für abhanden gekommene Wertgegenstände, Geldbeträge, Kleidungsstücke oder Sonstiges.

Hallenordnung:

Es darf nur in Sportschuhen mit heller Sohle und in Sportbekleidung gespielt werden. Das Betreten der Halle ist auch für Betreuer/innen und Funktionär/innen ausschließlich in Hallenschuhen gestattet. In der Halle sowie in den zur Sporthalle gehörenden Anlagen besteht generelles Rauchverbot. Für nicht offizielle Personen ist die Zusehertribüne geöffnet, der Spielbereich ist ausschließlich den Aktiven und Offiziellen vorbehalten. Speisen und Getränke dürfen nur im Buffetbereich konsumiert werden.

Regulativ:

Das ÖTTV-Handbuch, die Turnierordnung und die Internationalen Tischtennis-Regeln sowie die Durchführungsbestimmungen für Österreichische Nachwuchsmeisterschaften gelten ergänzend zu den Bestimmungen dieser Ausschreibung.

Ärztliche Betreuung:

Krankenhaus Hallein
Halleiner Krankenanstaltenbetriebsges. m. b. H.
Bürgermeisterstraße 34
5400 Hallein
Telefon: 0 62 45/799-0
Telefax: 0 62 45/799-202
www.kh-hallein.at

Quartiere:

Gasthof Brückenwirt, Felix u. Johanna RIEGER
Brückenwirtweg 3, 5400 Hallein
Tel. 06245/ 76194 Fax: 06245/ 761941
E-Mail: office@brueckenwirt-hallein.at

Kaiserhof Hotel Restaurant, Richard Absenger
Salzachtal Bundesstr. 135, 5081 Anif
Tel. 06246/ 8920 Fax: 06246/ 73706
E-Mail: office@kaiserhof-anif.at

Tourismusverband Hallein/Bad Dürnberg
Tel. 06245/ 85394
E-Mail: office@hallein.com

Verpflegung:

Gewerbliches Buffet im Sportzentrum

Sonstiges:

Alle Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen und beziehen sich sowohl auf weibliche als auch auf männliche TeilnehmerInnen, BetreuerInnen etc.

Der Salzburger Tischtennisverband wünscht allen Teilnehmer/innen und Funktionär/innen eine gute Anreise sowie einen angenehmen Aufenthalt in Rif!

ÖTTV-NACHWUCHS-SUPERLIGA

[zurück](#)

In Linz (Oberösterreich) findet am 24. und 25. März die 4. Serie der ÖTTV-Nachwuchs-Superliga 2017/2018 statt.

Die Tipsarena in Linz ist erneut der Austragungsort der letzten Serie der ÖTTV-Nachwuchs-Superliga der Saison. Österreichs Nachwuchsspieler werden dort um den Aufstieg in die nächsten Gruppen kämpfen.

Nennungen können bis 15. März 2018 abgegeben werden.

- [Informationen](#)



4. Nachwuchs-Superliga 2017/2018

powered by



Termin: Samstag, 24.03.2018, Beginn: 13:00 Uhr, Hallenöffnung: 12:00 Uhr
 Sonntag, 25.03.2018, Beginn: 09:00 Uhr, Hallenöffnung: 08:00 Uhr

Veranstalter: Österreichischer Tischtennis Verband

Ausrichter: Oberösterreichischer Tischtennisverband

TIPSARENA Linz

Ort	4020 Linz, Ziegeleistrasse		
Gruppen	Gruppe 1 männlich Gruppe 2 männlich Gruppe 3 männlich Gruppe 4 männlich Gruppe 5 männlich Gruppe 6 männlich Gruppe 7 männlich Gruppe 8 männlich	Gruppe 1 weiblich Gruppe 2 weiblich Gruppe 3 weiblich Gruppe 4 weiblich	Einsteiger U21 männlich Einsteiger U18 männlich Einsteiger U15 männlich Einsteiger U13 männlich Einsteiger U11 männlich Einsteiger U21/U18 weiblich Einsteiger U15 weiblich Einsteiger U13 weiblich
Kontakt	Ernst PROMBERGER 0664-3616054 ernst.promberger@liwest.at		
Material	Tisch: JOOLA, blau Ball: DONIC P40+*** weiß		
OSR	Johann HAMETNER		
SEPA	ASK Nettingsdorf IBAN: AT62 2032 0171 0001 4998		

Folgende Änderung wurde vom Nachwuchs-Ausschuss des ÖTTV für die 4. Serie beschlossen:

Die Einteilung der Vorrundengruppen nach den Ergebnissen der letzten Serie ohne Rücksichtnahme auf Landesverbandszugehörigkeit, nach dem Schlangensystem wird wie folgt abgeändert:

*Die Einteilung der Vorrundengruppen erfolgt nach den Ergebnissen der letzten Serie **mit** Rücksichtnahme auf Landesverbandszugehörigkeit, nach einem adaptierten Schlangensystem. Dabei können Spieler mit selber Setzposition in den Vorrundengruppen getauscht werden. Es sollen so wenige Spieler wie möglich getauscht werden. Gibt es mehrere Möglichkeiten um ein optimales Ergebnis zu erreichen, sollen jene Spieler getauscht werden, die innerhalb der Vorrundengruppen am schlechtesten gesetzt sind.*

Information zur Startberechtigung

Für die „Einsteiger“ männlich gilt:

- Spieler mit Status „U21-3“ (geb. 1997) dürfen NICHT starten.
- Spiele mit Status „U21-2“ (geb. 1998), „U21-1“ (geb. 1999) und „U18-3“ (geb. 2000) werden in der Gruppe „Einsteiger U21“ ausgelost.
- Spieler mit Status „U18-2“ (geb. 2001), „U18-1“ (geb. 2002) und „U15-2“ (geb. 2003) werden in der Gruppe „Einsteiger U18“ ausgelost.
- Spieler mit Status „U15-1“ (geb. 2004) und „U13-2“ (geb. 2005) werden in der Gruppe „Einsteiger U15“ ausgelost.
- Spieler mit Status „U13-1“ (geb. 2006) und „U11“ (geb. 2007) werden in der Gruppe „Einsteiger U13“ ausgelost.
- Spieler mit Status „U10“ und jünger (geb. 2008 und später) werden in der Gruppe „Einsteiger U11“ ausgelost.

Für die „Einsteiger“ weiblich gilt:

- Spielerinnen mit Status „U21-3“ (geb. 1997) dürfen NICHT starten.
- Spielerinnen mit Status „U21-2“ (geb. 1998), „U21-1“ (geb. 1999), „U18-3“ (geb. 2000), „U18-2“ (geb. 2001), „U18-1“ (geb. 2002) und „U15-2“ (geb. 2003) werden in der Gruppe „Einsteiger U21/U18“ ausgelost.
- Spielerinnen mit Status „U15-1“ (geb. 2004) und „U13-2“ (geb. 2005) werden in der Gruppe „Einsteiger U15“ ausgelost.
- Spielerinnen mit Status „U13-1“ und jünger (geb. 2006 und später) werden in der Gruppe „Einsteiger U13“ ausgelost.

Diese Regelung ist für die Berücksichtigung der Aufsteiger der 4. Serie 2017/2018 bei der Gruppeneinteilung zur 1. Serie im Sportjahr 2018/2019 notwendig.

Absagen

Mathias Neuwirth (+43 676 844 091 320)

Austragungsart

Gruppen

14 Startplätze pro Gruppe. Spielsystem wie in den Bestimmungen festgelegt.



Einsteiger

Getrennt nach Altersgruppen. Bei weniger als 10 Nennungen pro Altersklasse können Altersgruppen zusammengelegt werden. Spielmodus wird abhängig vom Nennergebnis durch den Nachwuchs-Ausschuss festgelegt.

Nachwuchs-Ausschuss-Delegierte

Richard Scharf, Werner Prazsky

Schiedsrichter

Für die Gruppen 1 bis 4 männlich und Gruppen 1 und 2 weiblich stellt der Ausrichter Schiedsrichter und Zählkräfte. Für alle anderen Gruppen gilt, dass jede/r Spieler/in durch Aufforderung der Turnierleitung als Schiedsrichter eingesetzt werden kann.

Nennungen

Nennungen der teilnahmeberechtigten Aktiven sind von den Landesverbänden über die ÖTTV-Homepage (<http://xttv.oettv.info/dv/>) elektronisch abzugeben.

Nenngeld

Das Nenngeld ist in der Höhe von € 36.- pro Spieler/in vor Beginn an den Ausrichter zu bezahlen. Bei Überweisungen wird um entsprechende Angaben ersucht um die Überweisung identifizieren zu können.

Im Falle von Absagen, die vor Durchführung der Auslosung im Büro des ÖTTV einlangen, entfällt das Nenngeld. Beim Nichtantreten ohne Verständigung an die Delegierten des Nachwuchs-Ausschusses sowie die Verantwortlichen des jeweiligen Austragungsortes bis spätestens 10:00 Uhr am Tage des Beginnes der Nachwuchs-Superliga ist eine Strafe in Höhe von € 100.- durch den zuständigen Landesverband zu begleichen. Die Strafe ist an den Ausrichter weiterzuleiten.

Nennschluss

Donnerstag, der 15.03.2018 (<http://xttv.oettv.info/dv/>)

Setzungen

Die Setzung innerhalb der Vorrundengruppen erfolgt nach dem Schlangensystem und wird durch den Nachwuchs-Ausschuss vorgenommen. Bei Nichtteilnahme und rechtzeitiger Absage (bis spätestens 10:00 Uhr vor Turnierbeginn) wird neu ausgelost. Dabei ist auch auf den Turniermodus Rücksicht zu nehmen. Ein sich daraus ergebender Aufstieg wird zu diesem Zeitpunkt nicht mehr berücksichtigt. Der Ausrichter ist verpflichtet die neue Auslosung bis eine Stunde vor Turnierbeginn auszuhängen und Kopien für die Spieler dieser Gruppe sowie deren Betreuer bereitzustellen.

Startnummern

Startnummern werden für die Aktiven der Altersklassen U13-1 und jünger aufgelegt.

Preise

Die drei Erstplatzierten jeder Gruppe erhalten Pokale des Ausrichters.



Schlägerkleben, Beläge

Zur Anbringung von Schlägerbelägen auf dem Schlägerblatt sind ausschließlich Klebstoffe zu verwenden, die keine gesundheitsschädlichen Lösungsmittel enthalten. Ebenso dürfen Schlägerbeläge nicht chemisch oder physikalisch behandelt werden. Somit ist auch der Gebrauch von so genannten „Boostern“ oder „Tunern“ unzulässig. Zuwiderhandelnde werden durch den Oberschiedsrichter von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen.

Aufgrund möglicher Schlägerkontrollen sind alle Aktiven angehalten einen Ersatzschläger mitzubringen.

Anti-Doping-Bestimmungen

Mit der Teilnahme verpflichtet sich der Sportler zur Einhaltung der Anti-Doping-Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2007 sowie der diesbezüglichen Vorschriften des zuständigen nationalen und internationalen Sportfachverbandes (insb. Statuten, Sportordnung, Wettkampfordnung). Als Sportler gelten Personen, die Mitglieder oder Lizenznehmer einer Sportorganisation oder einer ihr zugehörigen Organisation sind oder es zum Zeitpunkt eines potentiellen Verstoßes gegen Anti-Doping-Regelungen waren, oder die an Wettkämpfen, die von einer Sportorganisation oder von einer ihr zugehörigen Organisation veranstaltet oder aus Bundes-Sportfördermitteln gefördert werden, teilnehmen.

Die Veranstalter und Ausrichter lehnen Doping strikt ab. Als Teilnehmer versichern Sie, dass Sie keinerlei verbotene Substanzen oder verbotene Methoden zu Dopingzwecken zu sich genommen haben oder nehmen werden. Informationen, ob ein Medikament oder eine Behandlungsmethode verboten ist, finden Sie hier: www.nada.at/medikamentenabfrage. Dieses Service der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA Austria) steht auch als „MedApp“ für Android und IOS zur Verfügung.

Sollte für den teilnehmenden Sportler die Einnahme verbotener Substanzen oder die Anwendung verbotener Methoden nach ärztlicher oder zahnärztlicher Diagnose erforderlich sein, wird dringend empfohlen, alle ärztlichen Atteste sowie Befunde für eine etwaige retroaktive medizinische Ausnahmegenehmigung aufzubewahren. Genauere Informationen finden Sie hier: www.nada.at/medizin/krankheit-oder-verletzung

Datenschutz

Mit Abgabe der Nennung stimmen die Teilnehmer/innen zu, dass im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachte Film- und Videoaufnahmen in Printmedien sowie im Internet verbreitet und veröffentlicht werden dürfen.

Die Teilnehmer stimmen mit Abgabe der Nennung zu, dass Ergebnislisten veröffentlicht und weiterverarbeitet werden dürfen.

Quartiere

Jugendgästehaus Linz
4020 Linz, Stanglhofweg 3
Tel: 0732 664434
jgh.linz@oejhv.or.at

Österr. Jugendherbergsverband OÖ
4020 Linz, Bürgerstrasse 5
Tel: 0732 654286
office@oejhv.at

STARTBERECHTIGTE DER 4. NACHWUCHS-SUPERLIGA 2017/18

Gruppe 1 männlich

		LTTV	Status
1 Patzelt	Philipp	B	U21-3
2 Promberger	Jonas	OÖ	U18-2
3 Dillon	Adrian	T	U18-2
4 Radel	Martin	NÖ	U21-1
5 Trink	Michael	S	U21-1
6 Gutschi	Martin	K	U18-2
7 Kolbert	Oliver	W	U21-2
8 Binder	Michael	OÖ	U18-3
9 Ziller	Thomas	S	U18-3
10 Bäuerle	Martin	NÖ	U18-3
11 Krämer	Lukas	NÖ	U18-1
12 Friedrich	Christian	OÖ	U21-1
13 Brandstätter	Martin	ST	U18-3
14 Fritz	Fabian	NÖ	U18-1

Gruppe 5 männlich

		LTTV	Status
1 Maad	Johannes	NÖ	U15-1
2 Sagawe	Marc	NÖ	U15-2
3 Schuhmacher	Manfred	W	U15-2
4 Ramschl	Erik	S	U15-1
5 Gleirscher	Simon	T	U15-2
6 Promberger	Matthias	OÖ	U15-2
7 Stüger	Lukas	OÖ	U13-2
8 Ringl	Michael	OÖ	U15-1
9 Klinglmair	Manuel	OÖ	U13-2
10 Pürstinger	Jakob	T	U13-2
11 Dirnberger	Nico	NÖ	U15-1
12 Rainer	Noah	K	U15-2
13 Tang	Eric	W	U15-1
14 Heiss	Lukas	NÖ	U15-1

Gruppe 2 männlich

		LTTV	Status
1 Daxner	Rudolf	OÖ	U18-3
2 Enz	Phillip	B	U18-2
3 Ye	David	ST	U21-3
4 Privasnik	Robbie	K	U18-3
5 Siwetz	Tobias	K	U21-1
6 Strauss	Michael	K	U21-1
7 Matschweiger	Manuel	ST	U18-1
8 Grünsteidl	Simon	ST	U18-2
9 Momirov	Lukas	NÖ	U21-1
10 Kases	Andre Pierre	OÖ	U15-2
11 Bulant	Lukas	NÖ	U18-2
12 Pürstinger	Lorenz	T	U18-1
13 Gruber	Lukas	W	U18-2
14 Zündel	Simon	ST	U18-1

Gruppe 6 männlich

		LTTV	Status
1 Brandmair	Erik	OÖ	U13-2
2 Fellingner	Julian	NÖ	U13-1
3 Schmidbauer	Lukas	OÖ	U15-1
4 Sarofem	Bischoy	ST	U13-2
5 Nickel	Florian	ST	U15-2
6 Reimansteiner	Marcus	NÖ	U15-1
7 Seper	Erik	W	U15-1
8 Rzihauschek	Julian	NÖ	U10
9 Novak	Thomas	ST	U15-1
10 Koller	Mario	OÖ	U13-2
11 Haberl	Sebastian	ST	U13-1
12 Ganneshofer	Rafael	W	U15-1
13 Margaritis	Giovanni	NÖ	U13-2
14 Pühringer	David	T	U15-1

Gruppe 3 männlich

		LTTV	Status
1 Oukal	Abdallah	W	U21-1
2 Schloffer	Steven	ST	U21-1
3 Dieudonné	Maxime	V	U18-2
4 Seper	Michael	B	U18-2
5 Hintersteiner	Markus	OÖ	U15-2
6 Bajric	Alen	K	U18-3
7 Koszik	Tobias	W	U18-1
8 Galitschitsch	Michael	ST	U18-1
9 Ebner	Florian	OÖ	U21-1
10 Hocheneder	Nico	OÖ	U18-2
11 Weis	Michael	NÖ	U18-2
12 Ameti	Samuel	NÖ	U15-1
13 Klingner	Andreas	NÖ	U18-3
14 Graf	Otto	W	U18-2

Gruppe 7 männlich

		LTTV	Status
1 Juhasz	Mark	NÖ	U13-2
2 Walzl	Kento	S	U13-2
3 Grurl	Felix	OÖ	U13-1
4 Zotter	Paul	ST	U11
5 Schinko	Samuel	OÖ	U13-2
6 Forster	Lukas	OÖ	U13-2
7 Gurlinger	Benjamin	OÖ	U9
8 Dobretsberger	Paul	W	U11
9 Dür	Alexander	S	U11
10 Feigl	Alexander	NÖ	U13-2
11 Blersch	Leo	S	U11
12 Frehsner	Daniel	ST	U11
13 Bayer	Denis	T	U13-2
14 Ludescher	Theo	V	U11

Gruppe 4 männlich

		LTTV	Status
1 Schwab	Philip	V	U18-1
2 Göller	Matthias	T	U18-2
3 Stützer	Raphael	S	U15-1
4 Primisser	Julian	K	U18-3
5 Tarmann	Dominik	NÖ	U15-2
6 Kindl	Fabian	T	U15-2
7 Lucanin	Stefan	W	U18-1
8 Widauer	Konstantin	T	U15-1
9 Landbauer	Richard	NÖ	U18-1
10 Herzog	Jonas	S	U18-2
11 Nemeth	Jan	OÖ	U15-1
12 Pacher	Phillip	K	U18-2
13 Holzinger	Andreas	W	U15-2
14 Kogler	Julian	NÖ	U18-2

Gruppe 8 männlich

		LTTV	Status
1 Wildling	Emilio	ST	U11
2 Kolodziejczyk	Franciszek	NÖ	U10
3 Svetitsky	Anton	V	U10
4 Hsiao	Zach	W	U11
5 Koller	Johannes	OÖ	U11
6 Pfliegerl	Andreas	V	U11
7 Laubreiter	Noah Maris	K	U11
8 Skerbinz	Patrick	NÖ	U10
9 Zhan	Andy	K	U11
10 Sams	Simon	S	U10
11 Reich	Samuel	T	U11
12 Aschmann	Philipp	K	U11
13 Ropp	Marcel	K	U9
14 Aichholzer	Laro	K	U11

STARTBERECHTIGTE DER 4. NACHWUCHS-SUPERLIGA 2017/18

Gruppe 1 weiblich

		LTTV	Status
1	Kellermann	Sophia	OÖ U21-1
2	Ender	Sarah	V U18-1
3	Chen	Sofia Lu	NÖ U15-2
4	Leitner	Selina	S U18-2
5	Promberger	Lena	OÖ U18-3
6	Schuster	Sophie	W U21-1
7	Palatin	Lena	B U18-3
8	Oberfichtner	Christine	OÖ U18-3
9	Spehar	Jessica	NÖ U18-1
10	Oppelz	Teresa	T U18-3
11	Reiter	Romy Josefa	OÖ U15-2
12	Sallamaci	Sibel	V U18-1
13	Sauer	Rosa	ST U18-2
14	Magerle	Daniela	W U18-3

Gruppe 2 weiblich

		LTTV	Status
1	Kettler	Nadine	W U15-2
2	Djordjevic	Natasa	S U15-1
3	Genser	Elena	T U18-1
4	Rösner	Verena	OÖ U18-2
5	Bugl	Jasmin	NÖ U18-3
6	Erak	Milena	W U18-1
7	Sarofem	Juliana	ST U13-2
8	Pöll	Elena	OÖ U15-1
9	Koch	Chiara	ST U18-1
10	Hiemetsberger	Lisa	OÖ U13-2
11	Riffel	Jessica	NÖ U18-3
12	Becker	Alexandra	NÖ U15-1
13	Bugl	Melanie	NÖ U18-3
14	Schinko	Elena	OÖ U10

Gruppe 3 weiblich

		LTTV	Status
1	Kases	Michelle	OÖ U13-2
2	Regner	Larissa Katharina	ST U15-2
3	Tihak	Edina	K U13-1
4	Kühberger	Marlene	OÖ U13-2
5	Miller	Clara	NÖ U15-1
6	Matitz	Lena	K U13-2
7	Pfeifer	Patricia	W U13-2
8	Pototschnig	Sabrina	K U15-2
9	Mitar	Daniela	ST U13-1
10	Dashzeveg	Tugsjargal	ST U15-1
11	Regner	Marlene	ST U11
12	Eberharter	Florentina	T U13-2
13	Forster	Carina	OÖ U11
14	Reinprecht	Sabrina	ST U13-1

Gruppe 4 weiblich

		LTTV	Status
1	Henning	Jennifer	NÖ U13-1
2	Panholzer	Aolin	OÖ U11
3	Salzburger	Nicola	T U13-1
4	Höpperger	Elina	T U13-1
5	Fang	Molei	NÖ U13-2
6	Panholzer	Celine	OÖ U10
7	Fuchs	Julia	NÖ U10
8	Rauchegger	Linda	V U13-2
9	Eisl	Victoria	S U13-2
10	Neuhofer	Ronja	S U13-1
11	Elezi	Ermire	S U11
12	Geineder	Pia	W U10
13	Dünser	Maya	V U13-1
14	Segula	Kiara	K U11

FEGERL IM CHAMPIONS LEAGUE-HALBFINALE

[zurück](#)

Düsseldorf-Legionär Stefan Fegerl ist nach dem 3:2-Sieg gegen Jekaterinenburg Österreichs letzter Mohikaner in den Champions-League-Halbfinali.

Denn die Ladies von Linz AG Froschberg kassierten im Viertelfinal-Rückspiel bei Favorit Tarnobrzeg (Pol) eine 1:3-Niederlage und scheiterten erstmals seit elf Jahren am Einzug in die Vorschuss-Runde.

Dabei starteten die Linzerinnen top: Zhang Mo konnte Elizabeta Samara 3:2 besiegen. Aber danach scheiterten Linda Bergström und Sofia Polcanova zweimal an ihren starken Gegnerinnen.

Damit bleibt Stefan Fegerl, der beim 3.2-Sieg Düsseldorfs sein Einzel gegen Aleksandr Shibaev 0:3 vorlor, der letzte rot-weiß-rote Champions League-Beitrag. Der Waldviertler befindet sich auf seiner Abschiedstour aus Düsseldorf: „Mit Saisonende verlasse ich den deutschen Meister. Ich möchte näher bei meiner Frau und meinen Kindern sein.“

Im ETTU-Cup steigt dagegen sicher ein Österreicher auf: Am Freitag, 16. Februar kommt es in Stockerau zum Viertelfinal-Duell gegen Chartres. Beim französischen Meister ist Robert Gardos Topspieler, verlor allerdings zuletzt jeweils 1:3 gegen La Romagne beziehungsweise Angers und liegt auf Rang vier.

Damen-Champions League, Viertelfinale, Rückspiel:

Tarnobrzeg (Pol) - Linz AG Froschberg 3:1 (Hinspiel 3:1)

Elizabeta SAMARA : Mo ZHANG 2:3 (11:5 / 8:11 / 11:5 / 5:11 / 8:11)

Qian LI : Sophia POLCANOVA 3:0 (11:5 / 12:10 / 11:9)

Viktoria PAVLOVICH : Linda BERGSTRÖM 3:0 (13:11 / 11:9 / 11:9)

Elizabeta SAMARA : Sophia POLCANOVA 3:0 (11:6 / 13:10 / 11:7)

Champions League, Viertelfinale, Rückspiel:

Borussia Düsseldorf - UMMC Jekaterinenburg (Rus) 3:2 (Hinspiel 3:0)

Anton KÄLLBERG : Andrej GACINA 0:3 4:11 / 4:11 / 6:11

Kristian KARLSSON : Maharu YOSHIMURA 3:0 11:7 / 11:7 / 13:11

Stefan FEGERL : Aleksandr SHIBAEV 0:3 6:11 / 4:11 / 4:11

Timo BOLL : Andrej GACINA 3:0 11:4 / 0:0

Timo BOLL : Aleksandr SHIBAEV 3:2 8:11 / 11:7 / 8:11 / 11:6 / 11:8

ETTU-CUP, Viertelfinal-Hinspiel:

Stockerau - Chartres/F (mit Robert Gardos) am Freitag, 16. Februar (18 Uhr)

Französische Liga, Runde 9 und 10:

La Romagne - Chartres 3:1

WEI Shihao 3:1 ROBINOT Alexandre 9 8 -11 7

CHEN Tianyuan 1:3 **GARDOS Robert** -8 -8 9 -8

CRISAN Adrian 3:2 GERELL Par -2 11 -9 5 4

WEI Shihao 3:2 **GARDOS Robert** -9 9 -8 5 5

Angers - Chartres (ohne Robert Gardos) 1:3

Nächstes Spiel: 20.2. Chartres - Roanne

Foto by ITTF

Steht bei seiner Abschiedstour mit Düsseldorf im Champions League-Halbfinale: Stefan Fegerl



GARDOS ALS SPIELER DES TAGES IM EURO-HIT

[zurück](#)

Robert Gardos avancierte zum Mann des Spieles im ETTU-Cup-Hit bei Stockerau. Beim 3:1-Sieg im Viertelfinal-Hinspiel scorte der Legionär des französischen Meisters Chartres zwei Punkte, musste aber nach dem 3:0 gegen David Serdaroglu gegen Routinier Chen Weixing hart kämpfen, gewann erst im Entscheidungssatz 11:4 und sorgte so für den Endstand.

ETTU-Cup-Viertelfinale: Stockerau verliert Hinspiel 1:3

Nun brauchen die Stockerauer im Rückspiel am Montag in Frankreich schon ein Wunder, um ins Halbfinale einzuziehen. Vor allem die Nummer 1, Chen Weixing, braucht mehr Glück. Der Verteidiger kassierte im Hinspiel neben dem 2:3 gegen Gardos auch ein 2:3 gegen Gerell.

In der deutschen Bundesliga kassierte Daniel Habesohn mit Post Mühlhausen bei Fulda eine deutliche 0:3-Pleite. Am Sonntag muss der Wiener zu Werder Bremen, Stefan Fegerl gastiert mit Düsseldorf bei Saarbrücken.

ETTU-CUP, Viertelfinal-Hinspiel:

Stockerau - Chartres/F 1:3 (Rückspiel am Montag, 19.2./19 Uhr)

CHEN Weixing : Par GERELL 2:3 (11:6 / 11:3 / 9:11 / 6:11 / 10:12)

David SERDAROGLU : Robert GARDOS 0:3 (8:11 / 8:11 / 2:11)

Adam PATTANTYUS : Romain LORETZ 3:1 (11:9 / 9:11 / 11:8 / 11:9)

CHEN Weixing : Robert GARDOS 2:3 (7:11 / 11:7 / 11:6 / 6:11 / 4:11)

Champions League, Halbfinale, Hinspiel:

Ochsenhausen - Borussia Düsseldorf (mit Stefan Fegerl)

Deutsche Bundesliga:

TTC RhönSprudel Fulda-MaberzellPost - SV Mühlhausen 3:0

Xi WANG 3:0 Daniel HABESOHN (11:8 | 13:11 | 11:9 | -:- | -:-)

Jonathan GROTH 3:1 Ovidiu IONESCU (11:7 | 11:3 | 9:11 | 11:9 | -:-)

Ruwen FILUS 3:0 Lubomir JANCARIK (19:17 | 11:6 | 11:7 | -:- | -:-)

Borussia Düsseldorf (ohne Stefan Fegerl) - SV Werder Bremen 3:0

Nächste Spiele: So., 18.02.2018 15:00:

FC Saarbrücken - TT Borussia Düsseldorf

SV Werder Bremen - Post SV Mühlhausen

Foto by ITTF

Robert Gardos legte mit zwei Punkten den Grundstein zum Sieg gegen Meister Stockerau.



DOPPELPACK GARDOS ENTSCHIEDET EURO-HIT

[zurück](#)

Déjà-vu im Viertelfinal-Rückspiel des ETTU-Cup-Hits für Stockerau. Österreichs Meister verliert bei Chartres 1:3

In Frankreich war Robert Gardos erneut unschlagbar, besiegte zum Auftakt Adam Pattantys und zum Abschluss Routinier Chen Weixing jeweils mit 3:1. Stockerau-Held Chen sorgte wie im Hinspiel für den Ehrenpunkt.

Damit verbleibt Gardos als letzter Österreicher im ETTU-Cup-Halbfinale, genauso wie Stefan Fegerl, der mit Düsseldorf in der Vorrundrunde der Champions League steht. Allerdings erlebte der Waldviertler in der deutschen Bundesliga beim 2:3 bei Saarbrücken sein Waterloo: Gegen Patrick Franziska und Bojan Tokic gab es hauchdünne 2:3-Niederlagen.

Daniel Habesohn kassierte mit Post Mühlhausen beim 1:3 bei Bremen eine noch knappere 2:3-Niederlage gegen Bastian Steger - verlor den entscheidenden Satz mit 15:17.

ETTU-CUP, Viertelfinal-Rückspiel:

Chartres/F - Stockerau 3:1 (Hinspiel 3:1)

Robert GARDOS : Adam PATTANTYUS 3:1 11:4 / 4:11 / 11:6 / 12:10

Par GERELL : Weixing CHEN 0:3 12:14 / 9:11 / 8:11

Alexandre ROBINOT : David SERDAROGLU 3:0 11:5 / 11:4 / 11:9

Robert GARDOS : Weixing CHEN 3:1 11:6 / 11:4 / 11:13 / 11:8

Champions League, Halbfinale, Hinspiel:

Ochsenhausen - Borussia Düsseldorf (mit Stefan Fegerl)

Deutsche Bundesliga:

FC Saarbrücken - TTBorussia Düsseldorf 3:2

Patrick Franziska - Stefan Fegerl 3:2 (11, -7, 11, -7, 7)

Bojan Tokic - Stefan Fegerl 3:2 (-8, 7, 8, -8, 9)

SV Werder Bremen - Post SV Mühlhausen 3:1

Bastian Steger - Daniel Habesohn 3:2 (-5, 2, 5, -7, 15)

Nächste Termine:

27.2. EM-Vorrunde Österreich - Schweiz (Damen)

2.-4.3. Staatsmeisterschaften in Wolfsberg (K)

6.-11.3. Platin Tour Katar Open

13.-17.3. Polen Open (Challenger)

20.-25.3. Platin Tour German Open
27.3. EM-Vorrunde: Österreich - Portugal (Herren) und Portugal - Ö (Damen)
28.3.-1.4. Spanien Open (Challenger)
31.3.-4.4. Youth Championships in Linz
4.4.-8.4. Slowenien Open (Challenger)
10.4.-14.4. Kroatien Open (Challenger)
29.4.-5.5. Team Weltmeisterschaften in Halmstad/Swe
16.5.-20.5. Thailand Open (Challenger)
22.5. EM-Vorrunde: Ungarn - Österreich (Herren)
22.5.-27.5. World Tour Hong Kong
29.5.-3.6. Platin Tour China Open
5.6.-10.6. World Tour Japan
15.-24.7. Nachwuchs-EM in Rumänien
17.-22.7. Platin Tour Korea
24.-29.7. Platin Tour Australien
14.-18.8. World Tour Bulgarien
21.-25.8. World Tour Tschechien
18.-23.9. EM in Alicante/Spa
5.-18.10. Olympic Youth Games Buenos Aires/Arg
1.-4.11. World Tour Schweden
6.-11.11. Platin Tour Austrian Open Linz

Foto by Plohe

Robert Gardos sorgte gegen Meister Stockerau erneut für einen „Doppelpack“.

